

Die SASB-Standards dienen als Orientierungsrahmen für die Offenlegung wesentlicher Nachhaltigkeitsinformationen in der Kommunikation von Unternehmen gegenüber ihren Investoren. SASB unterteilt 77 Branchenstandards, welche inhaltlich nach Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen unterteilt werden können. Diese Standards sollen im Wesentlichen dabei unterstützen, branchenbezogene und finanzrelevante Nachhaltigkeitsinformationen für die Anleger offenzulegen. K+S ist dem Standard „Chemicals“ zugeordnet und berichtet dementsprechend folgende Themen:

<b>Treibhausgasemissionen</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Weltweite Brutto-Scope-1-Emissionen, Anteil der in Emissionsbegrenzungsvorschriften abgedeckten Emissionen	RT-CH-110a.1	Geschäftsbericht (GB) 2023, S. 93	
	Erörterung der kurz- und langfristigen Strategie oder Planung zur Senkung von Scope-1-Emissionen, Ziele für Emissionsenkungen und einer Leistungsanalyse anhand dieser Ziele	RT-CH-110a.2	GB 2023, S. 172 GB 2023, S. 49 GB 2023, S. 91 ff	Wir wollen die Energiewende weiter aktiv voranbringen und unterstützen die Ziele des Pariser Klimaabkommens. Klimaneutralität wollen wir an unseren produzierenden Standorten jedoch bereits ab dem Jahr 2045 erreichen. Für K+S ist dieses Ziel sehr herausfordernd und nur unter bestimmten Bedingungen (unterstützende, regulatorische Rahmenbedingungen, Ausbau erneuerbarer Energien, bessere Netzanbindung) zu erreichen. Bei diesem ehrgeizigen Plan kommen wir sogar schneller voran als ursprünglich geplant: Statt unsere Emissionen bis 2030 um 10 % im Vergleich zum Jahr 2020 zu senken, gehen wir jetzt davon aus, im gleichen Zeitraum eine Reduktion unserer CO <sub>2</sub> -Emissionen (Scope 1 und 2 der produzierenden Standorte) um 25 % gegenüber dem Ausgangsjahr 2020 erreichen zu können.
<b>Luftqualität</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Luftemissionen der folgenden Schadstoffe: (1) NOX (außer N <sub>2</sub> O), (2) SOX, (3) flüchtige organische Verbindungen (VOC) und (4) gefährliche Luftschadstoffe (HAP)	RT-CH-120a.1	(1) 1.421 t (2) 48,4 t (3) & (4) nicht feststellbar	
<b>Energiemanagement</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	(1) Gesamte verbrauchte Energie, (2) Anteil des Netzstroms, (3) Anteil der erneuerbaren Energien, (4) gesamte selbsterzeugte Energie	RT-CH-130a.1	(1) & (2) GB 2023, S. 92-93 (3) 0 (4) 5.580.000 GJ	
<b>Wassermanagement</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	(1) Gesamte Wasserentnahme, (2) gesamt Wasserverbrauch, jeweils Anteil in Regionen mit hoher oder extrem hoher Wasserknappheit	RT-CH-140a.1	(1) GB 2023, S. 87 (2) CDP Water Security W1.2b, W1.2d	
	Anzahl von Fällen der Nichteinhaltung von Wasserqualitätsgenehmigungen, -Standards und -vorschriften	RT-CH-140a.2	CDP Water Security W2.2	An den deutschen Kali- und Salzstandorten gab es im Geschäftsjahr keine Fälle der Nichteinhaltung von Wasserqualitätsgenehmigungen, -Standards und -vorschriften.
	Beschreibung der Wassermanagementrisiken und Erörterung von Strategien und Aktionen zur Minimierung dieser Risiken	RT-CH-140a.3	GB 2023, S. 141-144 CDP Water Security W4.2	
<b>Umgang mit gefährlichen Abfällen</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Menge der erzeugten gefährlichen Abfälle, Anteil der wiederverwerteten Abfälle	RT-CH-150a.1		2.450 t gefährlicher Abfall, davon 58,5 % verwertet.  Im Rahmen der Tätigkeiten von K+S fallen geringfügig gefährliche Abfälle i.S. de KrWG an. Diese sind von bergbaulichen Rückständen zu unterscheiden, welche durch unsere Aufbereitungsprozesse anfallen. Da es sich um nicht wesentliche Mengen handelt sind diese mengen nicht Gegenstand der externen Berichterstattung gem. CSR-RUG. Die Mengen gefährlicher Abfälle werden erfasst und überwacht.
<b>Beziehung zur Gemeinschaft</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Erörterung der Engagement-Prozesse beim Umgang mit Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Interessen der Gemeinschaft	RT-CH-210a.1	GB 2023, S. 81-84 GB 2023, S. 96-97	
<b>Gesundheit und Sicherheit der Belegschaft</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	(1) Gesamtrate der erfassungspflichtigen Vorfälle und (2) Sterblichkeitsrate für (a) direkte Arbeitnehmer und (b) Vertragsarbeitnehmer	RT-CH-320a.1	GB 2023, S. 78 f.	
	Beschreibung der Aktionen zur Bewertung, Überwachung und Reduzierung der Exposition der Arbeitnehmer und Vertragsarbeitnehmer gegenüber langfristigen (chronischen) Gesundheitsrisiken	RT-CH-320a.2	GB 2023, S. 79-80	

<b>Produktdesign für Gebrauchsphaseneffizienz</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Erlöse aus Produkten, die auf Ressourceneffizienz in der Gebrauchsphase ausgelegt sind	RT-CH-410a.1		Nicht feststellbar

<b>Sicherheit und Umweltschutz im Zusammenhang mit Chemikalien</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	(1) Anteil der Produkte, die gesundheits- und umweltgefährdende Substanzen der Kategorie 1 und 2 gemäß dem Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals (global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien, GHS) enthalten, (2) Anteil solcher Produkte, die einer Gefährdungsabschätzung unterzogen wurden	RT-CH-410b.1		Nicht feststellbar
	Erörterung der Strategie zur (1) Handhabung von bedenklichen Chemikalien und (2) Entwicklung von Alternativen, die geringere Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und/oder die Umwelt haben	RT-CH-410b.2		Nicht feststellbar

<b>Genetisch veränderte Organismen</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Anteil von Produkten nach Erlöse, die genetisch veränderte Organismen (GVO) enthalten	RT-CH-410c.1		K+S fördert Kaliumchlorid (KCl) und Magnesiumsulfat (MgSO <sub>4</sub> /Kieserit (MgSO <sub>4</sub> -H <sub>2</sub> O) sowie Steinsalz (NaCl), welches keinerlei genetische Veränderung aufweist.

<b>Management des rechtlichen und regulatorischen Umfelds</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Erörterung der Haltung des Unternehmens in Bezug auf staatliche Vorschriften und/oder Regulierungsvorschläge zu ökologischen und sozialen Faktoren mit Auswirkungen auf die Branche	RT-CH-530a.1	GB 2023, S. 49	

<b>Betriebssicherheit, Vorbereitung und Reaktion auf Notfälle</b>	<b>Kennzahl</b>	<b>Code</b>	<b>Referenz</b>	<b>Kommentare</b>
	Process Safety Incidents Count (Anzahl der Prozesssicherheitsvorfall, PSIC), Process Safety Total Incident Rate (Gesamtrate der Prozesssicherheitsvorfall, PSTIR) und Process Safety Incident Severity Rate (Rate des Schweregrads der Prozesssicherheitsvorfall, PSISR)	RT-CH-540a.1		Nicht feststellbar
	Anzahl der Transportvorfälle	RT-CH-540a.2		Im Geschäftsjahr gab es keinen Transportvorfall